

# SL C710 BEST

## NIVELLIERMASSE PREMIUM

### TECHNISCHES MERKBLATT

#### SMARTE PRODUKTVORTEILE

- besonders glatte Oberfläche
- optimaler Verlauf
- dünnsschichtig ausziehbar
- geeignet bei Gabelstapelverkehr ab 3 mm Schichtdicke
- pumpfähig mit PUMP TRUCK
- streckbar
- geeignet als Untergrund für Parkettverlegungen
- alle Bodenbeläge
- bei keramischen Belägen Schichtdicke 1 - 20 mm ungestreckt, gestreckt bis 50 mm
- bei keramischen Belägen bereits nach 2 Stunden verlegereif



#### ANWENDUNGSBEREICHE

SL C710 BEST dient im Innenbereich zum Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Estrichen, Schnellestrichen und Rohbetondecken. Für Schichtdicken von 1 bis max. 20 mm\* geeignet. Zur Untergrundvorbereitung vor Parkett- und Bodenbelagsarbeiten sowie keramische Fliesen- und Plattenarbeiten. Bei schwimmend verlegten Trockenestrichkonstruktionen und Gussasphaltestrichen ist die Schichtstärke von 1 bis max. 20 mm einzuhalten. Bei eventuell benötigten höheren Schichtdicken sind spannungsärmere Produkte auf Calciumsulfatbasis einzusetzen und Rücksprache mit der Anwendungstechnik zu halten.

#### VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 bzw. DIN 18356, DIN 18352 insbesondere dauer trocken, sauber (frei von Schmutz, Öl, Fett, Wachs und anderen Trennmitteln), rissfrei, zug- und druckfest sein. Je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit sind entsprechend geeignete Grundierungen aus unserem Sortiment einzusetzen. Beachten Sie dazu die Hinweise der entsprechenden Technischen Merkblätter.

#### VERARBEITUNG

Vor Spachtelarbeiten ist der Bostik Randdämmstreifen zu allen aufgehenden Bauteilen zu setzen. In einem sauberen Gefäß werden 6,75 l kaltes Leitungswasser

vorgelegt und das Pulver mit einem geeigneten Rührwerk zu einer homogenen Masse angemischt. Für bestmögliche Arbeitsergebnisse empfiehlt sich eine kurze Reifezeit und nochmaliges Aufrühren der Masse. Anschließend wird SL C710 BEST ausgegossen und kann mit der Glättkelle oder einem geeigneten Rakel in der erforderlichen Schichtstärke aufgetragen werden. Der Einsatz der Rakeltechnik ermöglicht ökonomisches Arbeiten mit dem Ergebnis einer ebenen Oberfläche in einer definierten Auftragsstärke. Abbindende Schichten unbedingt vor zu schneller Austrocknung, z.B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder zu hohen Temperaturen schützen. Vor der Verlegung von Parkett oder Bodenbelägen muss die Ausgleichsschicht völlig durchgetrocknet sein. Eine Verlegung von Fliesen und Platten ist in der Regel nach Begehbarkeit möglich. Hohe Schichtstärken ab 5 mm und/oder dichte Konstruktionen sowie das jeweilige Fliesenformat bedingen eventuell abweichende Trockenzeiten. Bitte halten Sie dazu Rücksprache mit der Anwendungstechnik. Sollte eine zusätzliche Spachtelschicht erforderlich sein, so ist nach der Durchtrocknung der ersten Spachtelschicht unbedingt eine Zwischengrundierung aus unserem Sortiment erforderlich. Die Schichtstärke der nachfolgenden Spachtelschicht darf maximal 1/3 der Schichtstärke der ersten Schicht betragen. Beachten Sie dazu die Hinweise der entsprechenden Technischen Merkblätter.

SL C710 BEST kann mit BOSTIK GLASFASER vergütet werden (siehe Technisches Merkblatt BOSTIK GLASFASER). Bei größeren Flächen empfiehlt sich SL C710 BEST mit dem Bostik Pump Truck oder anderen geeigneten Mischpumpen einzubringen.

\* Zur Untergrundvorbereitung bei Parkett- und Bodenbelagsarbeiten bis max. 15 mm Schichtstärke ungestreckt sowie unter keramischen Belägen bis 20 mm ungestreckt.

Bei zu erwartenden Schichtstärken unter Keramik von 20 mm bis 50 mm muss die Masse mit scharf gebrochenem Sand der Körnung 0-4 mm gestreckt werden. Das Strecken mit Sand beeinflusst die Estrichgüte nach DIN EN 13813 negativ.

Mischungsverhältnis: ca. 7 l Wasser mit 25 kg SL C710 BEST und 16 kg Sand (=65 Gew.-%). Bei zu erwartenden hohen Lasten/ dynamischen Lasten wie z.B. Verkehr mit Flurförderfahrzeugen ist der Untergrund mit HYTEC E730 XTREM und Quarzsandabstreuung vorzubereiten. Die Einhaltung der Regeln des Fachs und derzeitigen gültigen Norm, Merkblätter und ggf. anders lautenden Herstellerangaben sind Folge zu leisten.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen- und Hautreizungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

## ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebinde sind recyclingfähig (Universal Packaging GmbH). Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/ Hausmüll.

## LAGERUNG

Trocken lagern. 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit schützen.

## LIEFERFORM

Art.-Nr.: 30615478 25-kg-Sack  
Art.-Nr.: 30127811 1000-kg-Big-Bag

## ESTRICHGÜTE NACH DIN EN 13813

CT-C30-F7

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Materialbasis	Zement, Kunstharzvergütet
Lieferform	graues Pulver
Verbrauch	ca. 1,5kg/m <sup>2</sup> pro 1 mm Schichtdicke ungestreckt
Mischungsverhältnis	6,75 l Wasser auf 25 kg Pulver
Verarbeitungszeit	Bei + 18 °C innerhalb von ca. 40 Minuten nach dem Anmischen
Verarbeitungsbedingungen	LUFT: + 18 °C bis + 25 °C; + 5 °C bis + 25 °C unter keramischen Belägen; UNTERGRUND: mind. + 15 °C; + 5 °C bis + 25 °C unter keramischen Belägen; LUFTFEUCHTE: nicht über 75 %
Begehbar	Nach ca. 2-3 Stunden
Verlegereif	Nach ca. 12 Stunden bei Parkett und Bodenbelagsarbeiten bis 3mm Schichtstärke. Bei Fliesen- und Plattenarbeiten ist die Verlegereife ab Begehbarkeit gegeben, bei höheren Schichtstärken und/oder größeren Fliesen-/Plattengrößen sind ggf. längere Trocknungszeiten zu berücksichtigen.
Eignung bei Stuhlrollenbelastung	Ab 1 mm Schichtdicke (Rollen nach DIN EN 12529)
Eignung auf Fußbodenheizung	Ja - entsprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes beachten.
Gabelstaplerverkehr	ab 3 mm Schichtdicke
GefStoffV	„Reizend“ - Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und auf dem Gebinde beachten
Reinigung	Nicht ausgehärtete Produktreste können mit Wasser oder Niboclean PRO gereinigt werden.
Giscode	ZP 1 - Chromatarm gemäss EU-VO 1907/2006 (REACH)
GEV-Emicode	EC 1 PLUS - sehr emissionsarm



## BOSTIK HOTLINE

Smart help  
+49 (0) 5425 801-0



## Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen  
Tel.: +49 (0)5425 801-0 · Fax: +49 (0)5425 801-140  
E-Mail: info.germany@bostik.com  
[www.bostik.de](http://www.bostik.de)

## Bostik GmbH

Steinbrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf  
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15  
E-Mail: info.austria@bostik.com  
[www.bostik.de](http://www.bostik.de)